

**An den
Fachbereichsrat**

Habelschwerdter Allee 45
14195 Berlin

**des Fachbereichs
Erziehungswissenschaft und Psychologie**

Internet: www.ewi-psy.fu-berlin.de

Ansprechpartnerin Stefanie Wasmuth
Telefon: 838-70960
E-Mail: deanfb12@zedat.fu-berlin.de
Zimmer-Nr.: KL 24/236
Datum: 05.02.2026

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit laden wir Sie zur **239. ordentlichen Sitzung des Fachbereichsrats** am **Donnerstag, dem 12. Februar 2026, 14:00 Uhr s.t.** in **Raum 116** im Modulbau (OG, Fabeckstr. 35) ein:

Digitale Zuschaltung:

<https://fu-berlin.webex.com/fu-berlin/j.php?MTID=mae3b67b70396ca9d0a4cdd45d8682a5a>

Tagesordnungspunkte

*(Hinweis: Mitarbeiter*innen aus Technik, Service und Verwaltung haben bei Tagesordnungspunkten, die mit einem * versehen sind, kein Stimmrecht)*

TOP 1.	Annahme der Tagesordnung	keine Vorlage
TOP 2.	Mitteilungen und Anfragen	
TOP 3.	Protokollgenehmigung des Protokolls der 238. Sitzung vom 22.01.2026	siehe FU-Box
TOP 4.	Beschluss über die Sitzungstermine des Fachbereichsrats im Sommersemester 2026	Vorlage A 02/2026
TOP 5. *	Beschluss des Ausschreibungstextes für die W2-Professur für Entwicklung im Kindes- und Jugendalter mit dem Schwerpunkt Heterogenität in der inklusiven schulischen Bildung und Einsetzung einer Berufungskommission	Vorlage A 03/2026 Vorlage A 04/2026
TOP 6. *	Beschluss des Ausschreibungstextes für die W3-Professur für Grundschulpädagogik mit dem Schwerpunkt Sachunterricht (Nf Köster) und Einsetzung einer Berufungskommission	Vorlage A 05/2026 Vorlage A 06/2026
TOP 7.	Haushalt 2026: Beschluss über die Anreizmittel)	keine Vorlage

TOP 8.	Wahlen	keine Vorlage
TOP 9.	Verschiedenes	

Mit freundlichen Grüßen

Univ.-Prof. Dr. Stefan Krumm

Dekan

Anlage zur Einladung zur Fachbereichsratssitzung

Wir machen darauf aufmerksam, dass der Fachbereichsrat nur dann rechtmäßig zusammengesetzt ist, wenn entweder die gewählten Mitglieder oder, im Falle ihrer objektiven Verhinderung, die Vertreterinnen/Vertreter in der Reihenfolge des Wahlergebnisses/Wahlvorschlages an der Sitzung teilnehmen. Die **schriftliche** Erklärung des Mitglieds über ihre/seine objektive Verhinderung bzw. die entsprechende Erklärung der sich daran anschließenden Vertreterinnen/Vertreter muss der Dekanin/dem Dekan **spätestens zu Beginn der Fachbereichsratssitzung** vorgelegt werden. Andernfalls ist die Vertreterin/der Vertreter nicht stimmberechtigt und kann an der Sitzung nicht teilnehmen.

Bei der Prüfung der Stimmberechtigung von Vertreterinnen/Vertretern in Sitzungen des Fachbereichsrats kann die Dekanin/der Dekan nur dann von dem Erfordernis der Vorlage schriftlicher Entschuldigungen der ordentlichen Mitglieder und ggf. vorrangiger Vertreterinnen/Vertreter absehen, wenn aus unüberwindbaren Gründen die Entschuldigungen nicht bis zum Beginn der Sitzung beigebracht werden können.

In einem solchen Fall muss die Vertreterin/der Vertreter selbst die Gründe für die objektive Verhinderung des ordentlichen Mitglieds, das sie/er vertritt, und der/des ggf. vorrangigen Vertreterin/Vertreterers sowie die unüberwindbaren Gründe für das Nichtvorliegen der Entschuldigungen schriftlich gegenüber der Dekanin/dem Dekan vor Beginn der Sitzung glaubhaft machen.

Nur wenn über beide Punkte ausreichende Erklärungen in schriftlicher Form abgegeben sind, kann nach Überprüfung der Stichhaltigkeit der angegebenen Gründe die Stimmberechtigung der Vertreterin/des Vertreterers festgestellt werden.

Wir bitten alle Fachbereichsratsmitglieder dringend, dieser Rechtslage Rechnung zu tragen und zu beachten, dass eine **nachträgliche** Vorlage der Erklärung über die Verhinderung **nicht möglich** ist.